



Der MEIDINGER-KONTAKT!

Newsletter der Heinrich-Meidinger-Schule Karlsruhe
Bundesfachschule für Sanitär- und Heizungstechnik

100 Jahre Bundesfachschule
BUFA 100

Die Themen in diesem Newsletter:

MEIDINGER-Kontakt! Nr. 1 / 2014

- [Der MEIDINGER-Kontakt! als Newsletter](#)
- [Betriebswirt \(HWO\)](#)
- [Der moderne Mitschrieb](#)
- [Exkursion zum Energieberg](#)

Der MEIDINGER-Kontakt! als Newsletter

Liebe Leserinnen und Leser,

vor Ihnen liegt der neue MEIDINGER-Kontakt! – jetzt als Newsletter. Die bisherige Printform haben wir eingestellt. Aus verschiedenen Gründen: Kosten, Umweltschutz und vor allem, um den Informationsfluss von uns zu Ihnen einer zeitgemäßen Form anzupassen. Ein weiterer Schritt zum „papierlosen Büro“. Dennoch, den MEIDINGER-Kontakt! dürfen Sie gerne selbst ausdrucken.

Die Umstellung von Post-Versand an Ihre Anschriften (unser Datensatz umfasst mehr als 2000 ehemalige Schüler!) auf eMail-Adressen (derzeit noch nicht ganz so viele) verläuft aber nicht reibungslos. Um einen ebenso großen Datenbestand aufbauen zu können, benötigen wir Ihre Mitwirkung: kennen Ihre ehemaligen Mitschüler bereits den Newsletter? Wenn nicht, so teilen Sie ihnen den Anmeldeweg schnellstens mit.

Über <http://www.hms.ka.bw.schule.de> eintragen – bestätigen – in Zukunft darüber informiert werden, was an Ihrer ehemaligen Schule heute „läuft“. Interessantes und Wissenswertes rund um die Heinrich-Meidinger-Schule, Ihrer BUFA! Oder Sie leiten den Newsletter einfach weiter!

Und nicht vergessen: wir nehmen gerne Rückmeldungen entgegen, etwa über unser Gästebuch <http://www.hms.ka.bw.schule.de/cms/index.php/gaestebuch>

Sie können sich kaum vorstellen, wie Sie Ihren „alten Lehrerinnen und Lehrern“ eine Freude bereiten können, wenn Sie ein Lebenszeichen von sich geben. Schließlich wollen wir erfahren, was aus Ihnen geworden ist.

Besten Dank an Volker Merdian für die Hilfe bei der technischen Umsetzung des Newsletters!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Walter Schoenmetz, Redaktion und
Volker Merdian, Technik

Das Newsletterteam: unser spontanes "Selfie"



Betriebswirt (HWO)

Ab 2015 gilt die neue Ausbildungsordnung.

Die bisherige Ausbildung zum Betriebswirt des Handwerks bzw. Betriebswirt (HWK) läuft zum Jahresende 2014 aus und wird ersetzt durch die neue Ausbildung zum Geprüften Betriebswirt nach der Handwerksordnung, kurz, Betriebswirt (HWO).

Die bisherige Ausbildungsdauer von 500 Stunden wird erhöht auf 700 Stunden. Außerdem muss eine Seminararbeit angefertigt werden.

Ziel der beruflichen Fortbildung zum Geprüften Betriebswirt (HWO) ist die Qualifizierung künftiger Führungskräfte im Handwerk. Die Absolventen sollen befähigt werden, ein Unternehmen nachhaltig, eigenständig und verantwortlich zu führen. Dazu gehören insbesondere die folgenden Aufgaben: Die Entwicklung eines Unternehmens strategisch planen, das Unternehmen führen und die Ziele operativ umsetzen.

Dabei sollen sie insbesondere lernen:

1. rechtliche, gesamtwirtschaftliche, politische und internationale Entwicklungen zu bewerten,
2. marktbezogene und unternehmensinterne Prozesse im Unternehmen zu analysieren,
3. die Unternehmensstrategie planen und durch betriebswirtschaftliche Steuerung im Tagesgeschäft umzusetzen,
4. die Organisation und Geschäftsprozesse des Unternehmens im Sinne der Unternehmensstrategie nachhaltig zu verbessern,
5. die eigene Position in Beschaffungs- und Absatzmärkten entsprechend der strategischen Ausrichtung zu bestimmen und zu entwickeln,
6. die Personalgewinnung und -entwicklung strategisch planen und umzusetzen, sowie Personal zu führen.

Mit einem strategisch ausgerichteten Verständnis des Handelns soll der Geprüfte Betriebswirt (HWO) nach der Handwerksordnung diese Aufgaben mit betriebswirtschaftlicher Fachkompetenz, verbunden mit Methoden-, Führungs- und Sozialkompetenz wahrnehmen. Bei der Erarbeitung neuer Lösungen sind die ökonomischen, ökologischen und sozialen Dimensionen eines nachhaltigen Wirtschaftens zu berücksichtigen.

Diese Inhalte sind im Rahmenlehrplan in die folgenden Qualifikationsbereiche integriert:

- Strategieentwicklung
- Unternehmensführung
- Personalmanagement
- Innovationsmanagement

Ein zentraler Aspekt des Rahmenlehrplans ist die Kompetenzorientierung, die Aspekte der Fach-, Methoden-, Führungs- und Sozialkompetenz in sich trägt. Die Bearbeitung komplexer Problemlösungen spiegelt sich in der Ausgestaltung der schriftlichen Prüfungsteile wider. Diese werden anhand betrieblicher Situationsaufgaben formuliert, die als Abbilder der betrieblichen Realität kompetenzorientierte Prüfungen zulassen.

Der Zeitrichtwert für den Präsenzunterricht beträgt 700 Stunden.

Die Teilnehmergebühr liegt bei 4.900€.

Die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt, wer

- eine erfolgreich abgelegte Meisterprüfung in einem Handwerk oder Fachwirt oder Fachkaufmann nach der Handwerksordnung oder
- einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes zum Industriemeister, Fachwirt, Fachkaufmann, zu einem Fachmeister oder einen Abschluss zum Staatlich geprüften Techniker oder einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule mit vergleichbaren Qualifikationen und eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
- einen Fortbildungsabschluss mit anderen einschlägigen Qualifikationen und eine mindestens dreijährige Berufspraxis nachweist.

Infos direkt an der HMS: 0721 1334900 oder auf der Homepage der HMS.

Jörg Wendolsky, Kursleiter

Der moderne Mitschrieb

Jörg Backhaus

Hilfe - die „digital natives“ kommen!

In den letzten Jahren änderte sich das Bild auf den Schülertischen im Technikerunterricht. Dominierten noch vor 10 Jahren Schreibblock, Stifte und Lineale, so gehen die Schüler dazu über, auch ihren Laptop mitzubringen, um mit Word, Excel, Autocad oder Plancal arbeitsbereit zu sein.

Nur wenige sind aber in der Lage, während des Unterrichts simultan mitzuschreiben, so wie das bisher Generationen vor ihnen mit Bleistift und Papier gemacht hatten.

Wer das mal versucht hat, merkt schnell, dass Word dafür schlecht ausgelegt ist.

Ohne blindes 10-Finger-Schreiben geht schon mal gar nichts, was aber immer mehr Schüler beherrschen. Aber selbst dann wird es hektisch, wenn Zeichnungen und Skizzen von der Tafel übernommen werden müssen oder Arbeitsblätter und Firmenunterlagen auszuwerten und zu bearbeiten sind. Diese müssten dann ja in Word oder als PDF übernommen werden, was aber einen Scanner oder einen Internetzugang erfordern würde. Word bietet zwar eine Zeichenfunktion, doch ist diese wenig intuitiv und für schnelles Skizzieren kaum geeignet, so dass man damit einfach nicht hinterherkommt. Arbeitsblätter und Kataloge werden von uns Lehrern normalerweise in Papierform ausgegeben, so dass sie erst wieder eingescannt werden müssten, um online mitbearbeitet werden zu können. Ganz schlimm wird es bei Formeln, denn der Formeleditor ist so hakelig in der Bedienung, dass man bei seinem Einsatz beim Mitschreiben total „abhängt“.



Weiterlesen ...

Exkursion der HL4 zum Karlsruher „Energieberg“

Sascha Bub

„Wie aus Müll Strom erzeugt wird“ oder „Die Dreifaltigkeit der erneuerbaren Energie“

Unsere Exkursion begann mit einem kleinen Fußmarsch von unserer Schule aus zur Bushaltestelle am Gottesauer-Platz. Dort wurden wir pünktlich um 9:30 Uhr von einem eigens für uns reservierten Bus der Karlsruher Verkehrsbetriebe, natürlich kostenfrei, abgeholt.

Nach wenigen Minuten Fahrzeit war der ehe malige Müllberg, der direkt am Rheinhafen liegt, durch seine Höhe von 65 Metern und aufgrund der drei darauf befindlichen Windräder schon gut zu erkennen. Dort angelangt, wurden wir nach kurzer Wartezeit freundlich von Herrn Müllerschön begrüßt. Er leitete unseren Rundgang über den Müllberg und war auch Referent des späteren Vortrags auf der Spitze des Berges, im so genannten „Sonnenpavillon“.

Während des Rundgangs, der insgesamt aus drei Stationen bestand, wurde unser Wissensdurst durch fachliche und interessante Informationen gestillt.



Weiterlesen ...

IMPRESSUM

Heinrich-Meidinger-Schule Karlsruhe
Bundesfachschule für Sanitär- und Heizungstechnik
Lothar Walter (Schulleiter)
Bertholdstr. 1
76131 Karlsruhe
heinrich-meidinger-schule@karlsruhe.de
Fon: 0721-1334900
Fax: 0721-1334899
www.hms.ka.bw.schule.de
Walter Schoenmetz (Redaktion)

Rechtliche Hinweise:

Das Layout der Homepage, die verwendeten Grafiken sowie Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Genehmigung unzulässig.

Haftungsausschluss:

Die Informationen, die Sie auf diesem Internetauftritt vorfinden, wurden nach bestem Wissen und Gewissen sorgfältig zusammengestellt und geprüft. Es wird jedoch keine Gewähr - weder ausdrücklich noch stillschweigend - für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Aktualität oder Qualität und jederzeitige Verfügbarkeit der bereit gestellten Informationen übernommen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.

Internetseiten dritter Anbieter / Links:

Diese Internetseite enthält auch Links oder Verweise auf Internetauftritte Dritter. Diese Links zu den Internetauftritten Dritter stellen keine Zustimmung zu deren Inhalten durch den Herausgeber dar. Es wird keine Verantwortung für die Verfügbarkeit oder den Inhalt solcher Internetauftritte übernommen und keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die aus der Nutzung - gleich welcher Art - solcher Inhalte entstehen. Mit den Links zu anderen Internetauftritten wird den Nutzern lediglich der Zugang zur Nutzung der Inhalte vermittelt. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde.